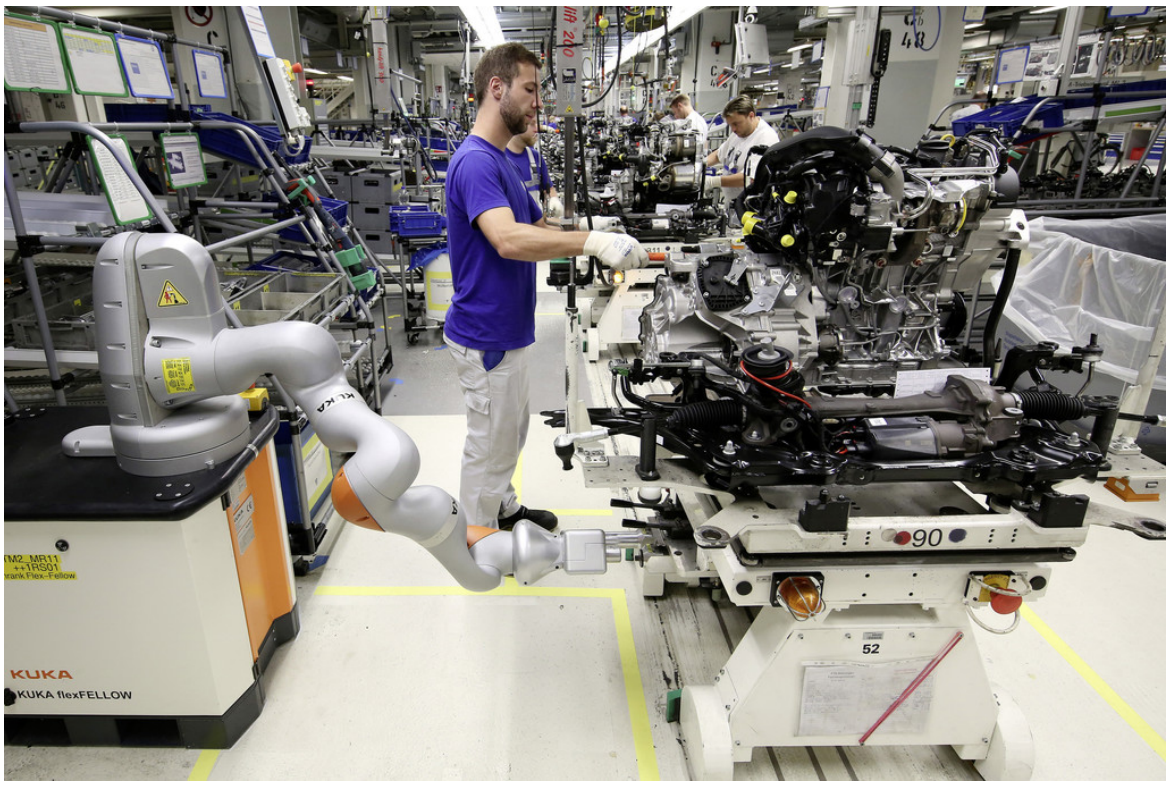
Bei VW arbeiten Mensch und Roboter jetzt Hand in Hand

Im Volkswagen-Werk Wolfsburg arbeiten Mensch und Roboter künftig Hand in Hand: Der Konzern setzt in der Serienproduktion des Golf die erste Mensch-Roboter-Kooperation (MRK) ein. In der Triebsatzvormontage, dem Komplettieren der einzelnen Triebsatz-Komponenten zu einem einbaufähigen Motor, werden die Mitarbeiter nun bei ergonomisch ungünstigen und anstrengenden Routinetätigkeiten von einem Roboter unterstützt.

Der Roboter arbeitet parallel im direkten Umfeld des Arbeiters an schwer zugänglichen Stellen. Anders als bislang üblich sind beide nicht durch einen Schutzzaun getrennt. Sensoren im Roboter, nehmen jede Berührung oder Krafteinwirkung wahr und frieren seine Bewegung ein, sobald er versehentlich mit dem Mitarbeiter in Kontakt kommt. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



In der VW-Golf-Produktion entlastet der Roboter den Menschen bei ergonomisch ungünstigen Tätigkeiten.